herpy

GECKOS

Holodactylus africanus

Ein kleiner, nachtaktiver Bodengecko aus den trockenen Gebieten Ostafrikas mit großen Augen und beweglichen Augenlidern, langen Krallen an den Zehen und einem dicken, kurzen Schwanz, in dem er Fett speichert. Er gräbt seine eigenen Verstecke und frisst vor allem Termiten. Die Art ist in Terrarien selten, und es gibt nur wenige beschriebene Haltungserfahrungen.

Familie: Eublepharidae Englisch: African whole-toed gecko Früherer Name: *Holodactylus aculeatus* Veröffentlicht am 16. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**6-11 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**10-15 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Bodenbewohnend und grabend**
Lebensraum	**Halbwüste und Savanne**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 40 × 30 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**27-30 °C**
Sonnenplatz	**33-35 °C**
Temperatur, Nacht	**18-20 °C**
Luftfeuchtigkeit	**30-40 %**
Wasser	**Wasserschale**
UVB	**Empfohlen** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**1-2 Eier**
Inkubation	**45-60 Tage** bei 26-28 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM

Es gibt nur wenige Angaben zur Terrariengröße für die Art. Für ein Tier wird ein Terrarium mit etwa 45 × 45 cm Grundfläche genannt, und für eine kleine Zuchtgruppe mit einem Männchen und zwei Weibchen mindestens 90 cm Länge.

TEMPERATUR

Tagsüber sollen im Terrarium 27-30 °C herrschen, mit einem warmen Platz von etwa 33-35 °C unter einer niedrigen Wärmelampe an einem Ende. Am anderen Ende soll es kühler sein, damit das Tier selbst wählen kann.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER

Die Luftfeuchtigkeit im Terrarium selbst soll niedrig sein, tagsüber etwa 30-40 %, damit der Boden an der Oberfläche trocken ist.

LICHT UND UVB

Die Art ist nachtaktiv und versteckt sich den größten Teil des Tages. Ein fester Tagesrhythmus mit etwa 12-14 Stunden Licht im Sommer und 10-12 Stunden im Winter ist ein guter Rahmen. Die Zahlen sind von verwandten Arten geliehen.

FÜTTERUNG

In der Natur ernährt sich *Holodactylus africanus* hauptsächlich von Termiten, ergänzt durch Käfer, Spinnen und andere kleine Gliederfüßer.

VERHALTEN UND UMGANG

Es ist eine ruhige, aber bissige Art, die am liebsten in Ruhe gelassen werden will. Der Biss kann kräftig sein, und das Tier kann sich festbeißen. Er ist nicht gefährlich, aber es tut weh, und die Wunde muss gewaschen werden.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET

Äthiopien, Kenia, Somalia und Tansania.